

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1981/12/21 Bkd56/81, Bkd11/81, Bkd51/84, Bkd14/85, Bkd36/84, Bkd84/89, 2Bkd1/92, 16Bkd2/98, 2

JUSLINE Entscheidung

O Veröffentlicht am 21.12.1981

Norm

RAO §9

Rechtssatz

Der Rechtsanwalt kann davon ausgehen, daß die ihm von seinem Klienten erteilten Informationen richtig sind. Er ist nur dann verpflichtet, diese Informationen näher zu überprüfen, wenn offenkundige Bedenken an ihrer Richtigkeit bestehen.

Entscheidungstexte

• Bkd 56/81

Entscheidungstext OGH 21.12.1981 Bkd 56/81

• Bkd 11/81

Entscheidungstext OGH 06.07.1981 Bkd 11/81

Ähnlich

• Bkd 51/84

Entscheidungstext OGH 08.10.1984 Bkd 51/84

Vgl auch; Beisatz: Sobald dem Rechtsanwalt jedoch begründete Bedenken entstehen, hat er die ihm notwendig scheinenden Erhebungen zu pflegen (VfGHSlg 5238; AnwBl 1959,91 ua). (T1)

• Bkd 14/85

Entscheidungstext OGH 29.04.1985 Bkd 14/85

Vgl auch; Beisatz: Wenn ihm eine Unrichtigkeit hätte auffallen müssen. (T2)

• Bkd 36/84

Entscheidungstext OGH 16.06.1986 Bkd 36/84

Vgl auch; Beisatz: Der Rechtsanwalt ist vor der (Androhung einer) Strafanzeige nicht verpflichtet, ein Vorverfahren darüber abzuführen, ob die ihm gegenüber geäußerten Anschuldigungspunkte auch tatsächlich der Wahrheit entsprechen. (T3) Veröff: AnwBl 1987,281

• Bkd 84/89

Entscheidungstext OGH 23.10.1989 Bkd 84/89

Vgl auch; Beisatz: Ähnlich: T3

• 2 Bkd 1/92

Entscheidungstext OGH 14.12.1992 2 Bkd 1/92

Vgl auch; Beisatz: Ein Rechtsanwalt ist nicht dazu verhalten, durch Rückfrage bei einem ihm als zuverläßlich bekannten Klienten eigens zu prüfen, ob eine ihm erteilte Information auch zutreffe, wenn besondere Umstände, sie in Zweifel zu ziehen, nicht zu ersehen sind. (T4)

• 16 Bkd 2/98

Entscheidungstext OGH 04.05.1998 16 Bkd 2/98

Ähnlich; Beisatz: Ein Verteidiger, der eine Strafanzeige erstattet, ist strafrechtlich durch die Information seines Klienten gedeckt, kann sich aber disziplinär verantwortlich machen, wenn sich bei eingehender Prüfung der Rechtsfrage ergeben hätte, daß kein strafbarer Tatbestand vorliegt. (T5)

• 21 Os 3/16y

Entscheidungstext OGH 07.12.2016 21 Os 3/16y

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0072054

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

05.01.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE} {\tt JUSLINE} \hbox{$\tt @} ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.$ www. jusline. at